

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

49. Stück, 08.07.1899

# Geseßblatt

für das

## Herzogthum Oldenburg.

XXXII. Band. (Ausgegeben den 8. Juli 1899.) 49. Stück.

### Inhalt:

N<sup>o</sup> 88. Verordnung vom 3. Juli 1899, betreffend Vornahme der Neuwahlen zum ordentlichen Landtage des Großherzogthums.

### N<sup>o</sup> 88.

Verordnung, betreffend Vornahme der Neuwahlen zum ordentlichen Landtage des Großherzogthums.  
Oldenburg, den 3. Juli 1899.

**Wir Nicolaus Friedrich Peter**, von Gottes Gnaden Großherzog von Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr von Jever und Kniphausen *z. z.*,  
verordnen behufs der demnächstigen Einberufung des Landtags, was folgt:

### §. 1.

Die Neuwahl der Abgeordneten zum ordentlichen Landtage des Großherzogthums ist vorzunehmen.



## §. 2.

Das Staatsministerium, Departement des Innern, und die Regierungen in Cutin und Birkenfeld haben die zur Ausführung dieser Wahl weiter erforderlichen Verfügungen zu treffen.

Urkundlich Unserer eigenhändigen Namens-Unterschrift und beigedruckten Großherzoglichen Insigniels.

Gegeben auf dem Schlosse zu Rastedt, den 3. Juli 1899.

(L. S.)

**Peter.**

Sausen.

Mugenbecher.